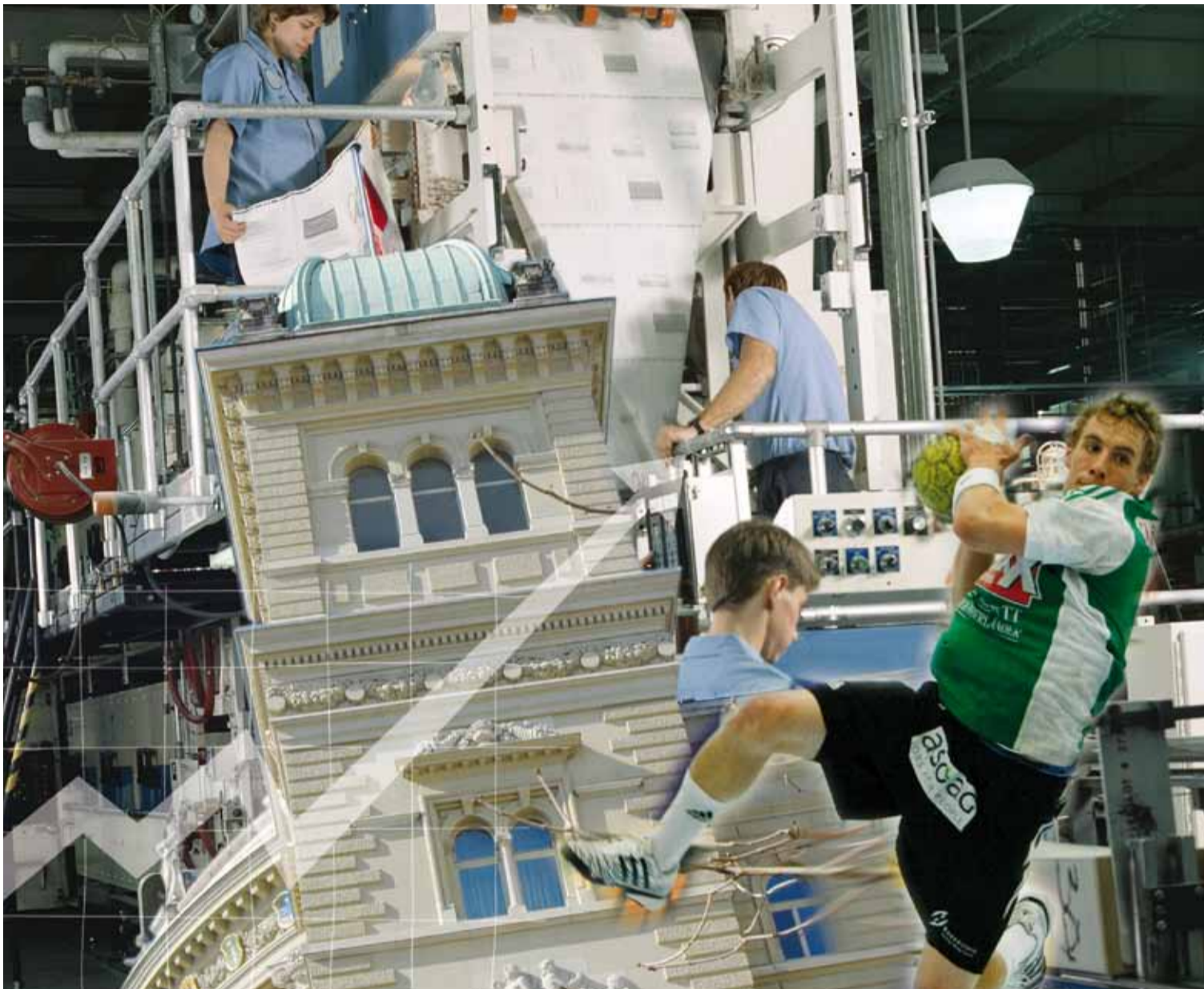




Communicator



Vernetzung in Wirtschaft, Sport und Politik

Wer entscheidet, der benötigt Wissen, Erfahrung und Entscheidungshilfen. Allein auf den Bauch zu hören, mag ein gangbarer Weg sein. Komplexe Fragestellungen mit vielschichtigen Wechselwirkungen sowie mit diversen Lösungsansätzen erfordern aber weiterreichende Analysen. Spezielle Methoden und Techniken helfen dabei, die einzelnen Teile des Problems zu erhellen. Wieder andere Instrumente zeigen realistische Lösungswege auf. Schliesslich ermöglichen weitere Techniken, die vermeintlich richtigen Entscheidungen zur richtigen Zeit mit dem richtigen Mitteleinsatz zu wählen. Dies sind sehr anspruchsvolle, vernetzte Kommunikations- und Führungsprozesse, die beherrscht und gemeistert werden müssen. Viele Wege führen zwar nach Rom, aber nicht alle sind gleich geeignet...

Breites Wissen

In der Vergangenheit bearbeiteten unsere Berater jeweils gezielt verschiedene Themen. War es uns doch immer wichtig, die gesellschaftlichen Entwicklungen als Ganzes zu erfassen. Zumal die wesentlichen Entscheidungs- und Kommunikationstechniken in allen gesellschaftlichen Gebieten – egal ob in der Wirtschaft, im Sport oder in der Politik – erfolgreich sind. Noch wichtiger ist aber, dass positive Erfahrungen vom

einen in andere Bereiche aktiv transferiert werden. Dies geschieht insbesondere über Köpfe. Köpfe sind der Motor von Ideen, Zielen und Visionen. Auf solche Köpfe setzen wir!

Erfahrung

Ein generelles Erfolgsrezept existiert natürlich nicht. Trotz unterschiedlicher Umfeldler, Akteure und Inhalte kristallisieren sich aber oftmals wichtige Parallelen heraus, die – richtig umgesetzt – einen allseitigen Mehrwert bringen. So beispielsweise, wenn es um die Führung eines Sportfernsehens geht, das rechtlich und politisch eingebettet ist, den Sport zum Inhalt hat und das wirtschaftlich betrieben werden soll. Oder, wenn ein Private-Public-Partnerschafts-Projekt «zum Fliegen» kommen soll.

Vernetzung als Erfolgsrezept

Solche Fragestellungen interessieren uns. Sie setzen wirtschaftliche und mediale Erfahrungen, politische Kenntnisse sowie sportliches Verständnis voraus. Zudem erfordern sie einen «Kommunikator», der alle Zielgruppen ansprechen kann. Wir glauben an das System der Vernetzung! Und zwar auch dann, wenn es sich um scheinbar einfache Fragestellungen handelt. Denn erfolgreiche Ideen aus anderen Welten können oftmals ganz neue Horizonte eröffnen.

Ausgabe 2010

Inhalt

Liluca

Pronuptia heisst neu in der ganzen Schweiz Liluca.

R-Suisse

... ist verantwortlich für eine erfolgreiche Lehrlingsausbildung.

Spatenstich

ALDI SUISSE: Hauptsitz und Ostschweizer Verteilzentrum

self-made

Mediapolis verfügt über eine eigene, kreative und kompetente Grafikabteilung

SSF

Seit 2009 sendet das Schweizer Sportfernsehen SSF auf seinem eigenen TV-Kanal.

Facts & Figures

Fakten über SSF

Rotary-Klassifikation

PR-Beraterin Romana Heuberger lädt ins Fernsehstudio ein.





Die kommunikative Welt verändert sich – und Sie?

Das nichts so beständig ist wie der Wandel, ist eine Floskel, die seit Jahren viele Geschäftsberichte und GV-Ansprachen prägt. Doch wenn wir in den 80-iger und 90-iger Jahren von Wandel sprachen, waren wir uns gar nicht bewusst, was Wandel in der Wirtschaft bedeuten kann. Erlauben Sie mir dazu drei Fragen, die eindrücklich zeigen, was Wandel heisst:

1. Welches ist die bekannteste Marke der Welt?

Bis anhin war für alle, die je was mit Marketing zu tun hatten, Coca Cola klar die weltweit wertvollste und bekannteste Marke. Doch diese Erkenntnis ist überholt, die bedeutendste Marke ist heute Google.

2. Welches ist der grösste Autohändler der Welt?

Auch hier lag die Antwort bis vor wenigen Jahren auf der Hand. Der Autoriese GM war über Jahrzehnte das prägende Symbol am globalen Autohimmel. Doch auch das ist vorbei. Heute heisst der grösste Autohändler der Welt ebay. Für viele überraschend, aber nur auf den ersten Blick.

3. Welches ist die wichtigste Enzyklopädie der Welt?

Der Name Brockhaus stand über ein Jahrhundert als Synonym für das gesammelte Wissen dieser Welt. Heute ist Brockhaus nur noch eine Marke unter vielen. Den Lead in der weltweiten Wissensdokumentation hat heute Wikipedia.

Ob Wikipedia, Google oder ebay, all diese Begriffe waren Mitte der 90-iger Jahre noch nicht einmal geboren. Heute haben sie eine weltweite Leaderstellung. Es müssen aber nicht unbedingt die ganz grossen dieser Welt sein, sondern auch in unserem unmittelbaren Umfeld verändert sich die kommunikative und damit auch die geschäftliche und gesellschaftliche Umwelt in atemberaubendem Tempo. Doch sind wir uns dieser Veränderung bewusst? Ich wage die Behauptung, dass die meisten Unternehmer noch gar nicht bemerkt haben, was wirklich abgeht. Denn das belastende Tagesgeschäft lenkt vom technologischen und wirtschaftlichen Wandel ab. Nehmen sie sich also, trotz drückendem Tagesgeschäft, Zeit für einen Blick nach draussen. Sie werden erstaunt sein, wohin sich die Kommunikationsgesellschaft bewegt hat.

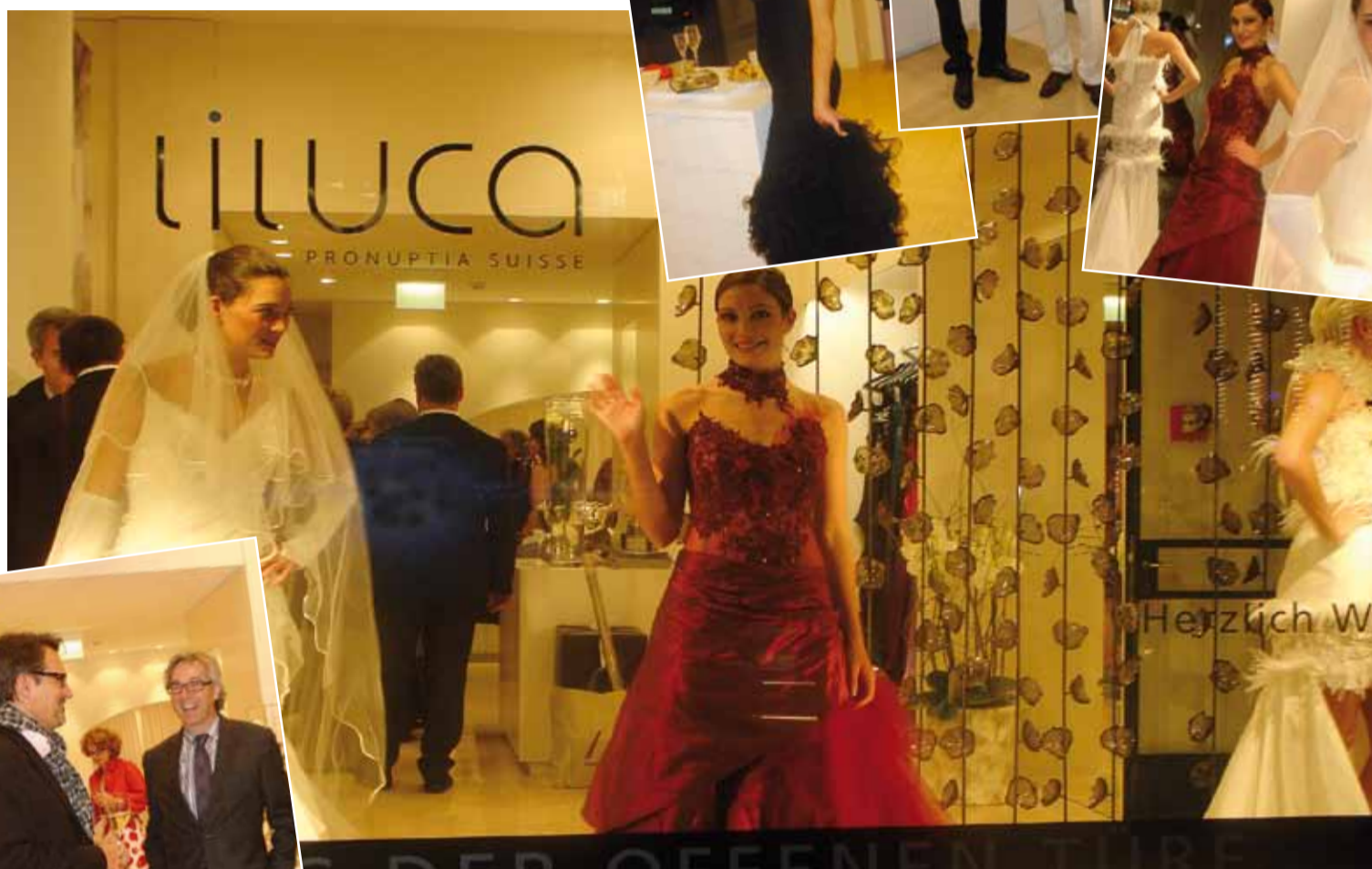
Peter Weigelt
PR-Berater BR/SPRG

Liluca

Braut- und Festmode

Pronuptia war bis anhin der Inbegriff für Braut- und Festkleider. Nicht mehr, denn nun heissen die renommierten fünf Schweizer Pronuptia-Filialen in St.Gallen, Zürich, Bern, Lausanne und Genf allesamt Liluca. Zudem eröffnete der langjährige Inhaber Urs Wehrle in Zürich einen in jeder Hinsicht neuen Laden. Dieses mit edelsten Materialien ausgestattete Geschäft soll bezüglich Architektur, Design, Ausstattung und Sortiment Flaggschiff und zugleich Vorbild für alle anderen Liluca-Filialen sein. ◊

LILUCA
PRONUPTIA SUISSE



R-Suisse für eine erfolgreiche Lehrlingsausbildung



Mit dem im Jahr 2005 verabschiedeten «neuen Bundesgesetz über die Berufsbildung» leitete der Bund eine schweizweite Berufsbildungsreform ein. Der Verband Stahl-, Metall- und Papierrecycling Schweiz VSMR, den wir seit vielen Jahren kommunikativ begleiten, hat sich mit dem im Jahr 2000 gegründeten Berufsbild Recyclistin/Recyclist dieser Reform angeschlossen. Diverse Vorgaben des Bundesamtes für Technologie BBT erforderten die Gründung eines neuen Trägervereins, um sowohl das Knowhow als auch die finanzielle Trägerschaft zu bündeln. Im Verein R-Suisse haben sich fünf Verbände (ARV, FVG, KVS, Swiss Recycling und der VSMR) für die künftige Berufsbildung Recyclistin/Recyclist zusammengeschlossen.

Mediapolis hat die Gründung des Vereins R-Suisse in der internen und externen Kommunikation begleitet, die Statuten ausgearbeitet, die Gründung unterstützt, eine neue Geschäftsstelle und einen modernen Internetauftritt aufgebaut. Die Berufsbildungsreform begleiten wir als Projektleiter. Hier gilt es, die notwendigen Neuerungen gemeinsam mit den beteiligten Organisationen der Arbeitswelt (Vertreter Bund, Kantone und den Firmen und Organisationen aus der Recyclingbranche) auszuarbeiten, die Aktivitäten der Organisationen zu koordinieren, die Einhaltung des knappen Zeitplanes sowie die interne und externe Projektkommunikation sicherzustellen. ◊



Spatenstich!

ALDI SUISSE: Hauptsitz und Verteilzentrum

Die ALDI SUISSE AG baut derzeit auf einem rund 14ha grossen Grundstück der Gemeinden Jonschwil und Uzwil ihr Ostschweizer Verteilzentrum sowie ihren schweizerischen Hauptsitz. Die Inbetriebnahme sowie der Bezug der neuen Infrastrukturen erfolgen im Verlauf des Jahres 2012. Als Festredner am traditionellen Spatenstich waren der St.Galler Regierungsrat Willi Haag sowie die beiden Gemeindepräsidenten Stefan Frei (Jonschwil) und Werner Walser (Uzwil) zugegen. Wir wünschen der ALDI SUISSE eine erfolgreiche Bauzeit und danken für das Vertrauen. ☺



MEINUNG



Abstimmungsnostalgie?

Unsere direkte Demokratie hat Tradition. Sie ist ein tragendes Element unseres politischen Systems und bildet eine wichtige Grundlage für bedeutende Entscheidungen unseres Landes. In der jüngsten Zeit tun wir uns aber mit dieser direkten Demokratie etwas schwer. Einerseits werden dem Schweizer Volk Verfassungsänderungen vorgelegt, die entweder inhaltlich nicht umsetzbar sind oder rechtliche Fragen der Zulässigkeit aufwerfen. Andererseits werden angenommene kantonale oder nationale Initiativen nachträglich von Gegnern auf dem juristischen Weg angefochten. So beispielsweise geschehen bei einer Gesetzesinitiative, die wir am 30. November 2008 im Kanton Zürich erfolgreich gewannen und die vom Bundesgericht nach mehr als einem Jahr immer noch nicht entschieden ist. Solche Ereignisse stellen unser politisches System ganz grundsätzlich in Frage! Denn wenn jede Abstimmung – egal mit welchem Argument – vor den Richter gebracht werden kann, sind Abstimmungen eigentlich nichts mehr wert. Die Richter übernehmen dann das Zepher und das bevormundete Volk betreibt Abstimmungsnostalgie. Eigentlich wollten unsere Väter genau das Gegenteil. Eine Herrschaft des Volkes und nicht eine Herrschaft der Richter.

Dr. Sven Bradke
Verwaltungsratspräsident
und Geschäftsführer

Sven Bradke

self-made

Interne Grafikabteilung optimiert Produktionswege

Ärzttehandbuch

Die Schweizerische Ärztesgesellschaft für Manuelle Medizin (SAMM) setzte sich das Ziel, ein spezielles Lehrbuch zur Diagnostik und Therapie herauszugeben. Entstanden ist ein einzigartiges, wissenschaftliches und praxisnahes Ausbildungs- und Nachschlagewerk. Es beinhaltet auf rund 500 Seiten alle relevanten Therapie- und Behandlungstechniken in speziellen Bildstrecken sowie mit entsprechenden Kommentaren. Das Handbuch wurde in der Form eines Ordners erstellt, um für spätere Ergänzungen flexibel zu bleiben. Wir durften dieses Projekt von A bis Z begleiten.



Medizinische Verbrauchsgüter

Eine der führenden Anbieterinnen von medizinischen Verbrauchsgütern in der Schweiz ist die IVF HARTMANN GRUPPE aus Neuhausen a. Rheinfahl. Wir sind stolz, für sie den Geschäftsbericht, die Kundenzeitung und weitere Produkte gestalten zu dürfen.

TV-Werbung

Auch die enge personelle Zusammenarbeit mit dem Schweizer Sportfernsehen führt zu immer neuen Werbe- und Printprodukten aus unserem Haus.

Corporate Identity

Wir entwickeln selbstverständlich auch visuell starke und prägnante Auftritte. Logoentwicklungen gehören zu unserem Alltag.

Politische Kommunikation

Kampagnen sind unser Steckenpferd. Sie erfordern strategisches und konzeptionelles Geschick, klare Botschaften auf Plakaten und in Inseraten sowie den nötigen Instinkt für den Erfolg! ☺



Tradition

Die St.Galler Unternehmung IBG Graf AG Engineering ist eine unserer ältesten und treuesten Kundinnen. Seit Jahren lässt sie ihre Kundenzeitung durch unsere Grafik gestalten. Vielen Dank!

Ökologische Akzente!

Auch die in der Umwelt- und Abfallberatung tätige Firma Meier und Partner mit Sitz in Weinfielden kommt für grafische Gestaltungen gerne auf uns zu.

POLYASSET



Respektloser Umgang mit Volksrechten!

Vor einem Jahr sagte das Zürcher Stimmvolk

Dieses JA ist bis heute nicht rechtskräftig, weil die damaligen Verlierer unablässig die Gerichte beschäftigen. Unsere direkte Demokratie läuft Gefahr, im Strudel von Einzelinteressen und Richterrecht unterzugehen. Wo bleibt der Respekt vor dem Volk und seinem Willen?

Ja

zur Wahlfreiheit
beim Medikamentenbezug

Beispiel eines politischen Inserates





Rotary-Klassifikation

Unsere PR-Beraterin Romana Heuberger ist Gründungsmitglied des Rotary-Clubs Winterthur Kyburg. Zu ihrer Klassifikation hat sie ihre Freunde ins Schweizer Sportfernsehen eingeladen.



Facts & Figures SSF

Sitz
St.Gallen

Studio/Redaktion
Schlieren

Anzahl Mitarbeiter
26 (rund 19 Vollzeitangestellte)

Verbreitung
ca. 1.4 Mio Haushalte
Deutschschweiz
(analog und digital)

Weitere Infos
www.schweizersportfernsehen.ch

Tom Rügge
Berater Mediapolis
CEO Schweizer Sportfernsehen



Sportfans dürfen sich freuen. Seit letztem Jahr sendet das Schweizer Sportfernsehen SSF auf einem eigenen TV-Kanal. Dank dieser Neuerung stehen dem SSF 24 Stunden am Tag und 7 Tage die Woche Sendezeit für spannende Sportberichte zur Verfügung.

Spitzen- und Breitensport

Die Ziele des SSF bleiben trotz dieser Neuerungen die gleichen. Einerseits erhalten Sportarten, die bisher wenig oder gar keine Berücksichtigung im Fernsehen fanden, eine Plattform. Damit haben betroffene Verbände und Veranstalter die Möglichkeit, «ihre» Sportarten medial aufzuwerten und im Markt für Sponsoring besser zu positionieren. Andererseits kommen die grossen Fan-Communities einzelner Rand- und Breitensportarten in den Genuss einer erweiterten und vielseitigeren TV-Berichterstattung. Den Schwerpunkt bilden diverse Live- oder Live-on-tape-Ausstrahlungen von Meisterschaftsspielen und Einzelereignissen. Ergänzend dazu finden themenspezifische Highlightmagazine, interessante Talks und vielfältige Kurzberichterstattungen Platz im Programm des SSF.

Nationale und internationale Sportevents

Zu den nationalen Höhepunkten des Programms gehören vor allem Meisterschaftsserien wie die Fussball Challenge-League, die Swiss Handball League und die Volleyball NLA. International von Bedeutung sind die Übertragungen der Champions-League im Handball, die WM-Qualifikationsspiele der Fussballfrauen, der Worldcup im Bobsport oder auch Länderspiele der Eishockey- und Beachsoccer-Nationalmannschaften. Die wöchentlichen Sendungen «Kick-It – der etwas andere Fussballtalk», das «SSF-Magazin» und die Freestylesendung «Outlaws» nehmen interessante Hintergrundthemen auf und runden die Berichterstattung ab.

Schweizer Sportfernsehen

Eine Bereicherung für die Sportwelt

Kooperation mit Sportverbänden

Viele Schweizer Sportverbände haben die Chance eines auf sie ausgerichteten Spartensenders erkannt. Zusammen mit dem SSF sind sie daran, innovative Konzepte zur Darstellung ihrer Sportart zu realisieren. Dieses rege Interesse am Schweizer Sportfernsehen SSF führt zu einem weiteren Ausbau des Programms. Mediapolis wird das SSF organisatorisch und personell weiterhin intensiv begleiten.



Wichtige Meisterschaftsserien auf SSF

Fussball	Challenge-League, WM-Qualifikation Frauen
Handball	Swiss Handball League und Champions-League
Faustball	Meisterschaft Nationalliga
Volleyball	NLA, Cup- und Länderspiele, Coop Beach Tour
Eishockey	NLB Meisterschaft und Länderspiele
Bob	Weltcup 2009/2010

Magazinsendungen auf SSF

SSF Magazin	Dienstag und Donnerstag
Fussballtalk Kick-It	Montag und Dienstag (WDM)
Autorennsport	Samstag
Premium Sport	Donnerstag
Traditionssport	Samstag
Freestyle Magazin «Outlaws»	Sonntag
Sportdoku	Dienstag



Neu auf Ihrem Kabelnetz



Spannung
Emotionen **Unterhaltung**

schweizer
SPORT
fernsehen